



## Technische Bühnenanweisung

### SIDEWALK DiscoRockerz

#### Tour 2010/2011

### Technische Bühnenanweisung Sidewalk 2010/2011

Die nachfolgenden technischen Anforderungen stellen die nötigen Rahmenbedingungen für die Durchführung einer Sidewalk-Show dar. Bitte beachten Sie, dass es sich um einen Bestandteil des Gastspielvertrages handelt. Abweichungen oder Nichteinhaltung kann eine Absage der Show zu Lasten des Veranstalters verursachen! Bei Problemen, Fragen oder Änderungen kontaktieren Sie bitte umgehend **Ralf Schröder** +49 179 / 9012146, die **Firma AudioServiceRheinland**, Tel. +49 2631/94 66 77 , [info@asr-neuwied.de](mailto:info@asr-neuwied.de) oder die direkten Ansprechpartner **Henri Devogelaere** (Mobil: 0177 52 88 157) oder **Christian Baum** (Mobil: 0178 71 66 234)

Sidewalk reist mit einer kompletten Produktion.

Von Seiten des Veranstalters sind folgende Punkte zu beachten/erfüllen:

### **1. Bühnenmaße**

Die Bühnenfläche muss min. 12 x 6m betragen und sollte eine Höhe von 0,8 m nicht unterschreiten.

Sollte die Bühne die erforderliche Tiefe von 6m nicht erfüllen, kann gegen eine Pauschale ein Bühnenanbau durch Sidewalk mitgebracht werden. Dies bitte in jedem Fall spätestens 2 Wochen vor dem Showtag anmelden! Bitte teilen Sie uns in diesem Fall die genaue Bühnenoberkante mit.

Die Bühnenfläche muß absolut eben, splitterfrei, fest und absolut schwingungsfrei sein.' Die Bühne muss bautechnisch (TÜV) für eine Belastbarkeit von 700kg/m<sup>2</sup> ausgelegt sein. Die lichte Höhe (Bühnenoberkante bis Decke) darf, auch in Zelten, 4m nicht unterschreiten.

In unmittelbarer Bühnennähe muss es einen Garderobenbereich für Umzieh-Aktionen geben, welcher min. die Maße 5mx5m aufweist und blickdicht vom Publikum abgeschränkt ist. Dieser muss mit ausreichend beleuchteten Treppenaufgängen zur Bühne ausgestattet sein.

Bei Open Air Konzerten werden links und rechts neben der Bühne Sidewings für die PA benötigt, welche aus einem 2x1x0,6m Bühnenpodest bestehen können.

Um einen reibungslosen Aufbau zu gewährleisten muss zum GET IN die Bühne und der Vorbühnenbereich absolut frei von evtl. Gegenständen, Dekoelementen oder ähnlichem sein.

Zusätzlich sollten ab einer Veranstaltungsgröße von 1500 pax Barriers/Gitter die Bühne mechanisch vor dem Publikum sichern.

### **2. Backline**

Die SIDEWALK Backline bleibt nach dem Soundcheck aufgebaut und verkabelt. Supportbands werden davor aufgebaut.

### **3. Helfer**

Sidewalk benötigt mindestens 4 Auf- und Abbauhelfer für je circa 2 Stunden Auf- und Abbau ! Dies ist bei der Größe der Produktion unumgänglich.

Pfandklausel: Zum Get In der SIDEWALK-Produktion wird eine Pfandpauschale von 400 € fällig, welche an den SIDEWALK-Produktionsleiter übergeben werden muss.

Wenn alle nötigen Helfer vor Ort zu den entsprechenden Zeiten gearbeitet haben, wird diese Pauschale zum Get Out der Produktionscrew dem verantwortlichen Veranstalter zurückerstattet.

Falls es Ihnen unmöglich ist, die benötigte Anzahl an Helfern zu den entsprechenden Zeiten zu stellen, wird eine Pauschale von 250 €, für die durch uns gestellten Helfer berechnet.

In diesem Fall informieren Sie uns bitte mindestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn. Arbeitsbeginn der Helfer ist in der Regel 14.00 Uhr bzw. 0,5 Std. nach Showende.

#### **4. FoH**

Bitte für unser Mischpult einen freien Platz von 2 x 2,5m auf Publikumslevel mittig vor der Bühnevorsehen. Der Abstand von der Bühnenvorderkante zum Mischpult sollte nicht größer sein als der Abstand zwischen linker und rechter PA.

Der FOH-Platz sollte ausreichend (z.B.: mit Barriers) mechanisch gegen das Publikum abgesichert sein.

#### **5. Strom**

Wir benötigen folgende Stromanschlüsse:

Sound:

1 x Euronorm CEE 32A 3P/N/PE 400/230V, mit Fehlerstromschutzschalter (Stage Right)

Licht:

1 x Euronorm CEE 63A 3P/N/PE 400/230V, mit Fehlerstromschutzschalter (Stage Right)  
oder

1 x Euronorm CEE 32A 3P/N/PE 400/230V, mit Fehlerstromschutzschalter (Stage Left)  
und

2 x Euronorm CEE 16A 3P/N/PE 400/230V, mit Fehlerstromschutzschalter (Stage Left)

Alle Anschlüsse müssen wie oben beschrieben abgesichert sein (keine kleinere Absicherung) und dürfen nicht weiter als 5 m von der Bühne entfernt liegen.

Von Aufbaubeginn bis Veranstaltungsende muss der Haus-Elektriker in abrufbarer Nähe verfügbar sein und über alle vorhandenen Anschlüsse Bescheid wissen.

Falls die Stromzuleitung von einem Aggregat gespeist wird, muss unbedingt auf die Netzfrequenz von 50Hz geachtet werden.

#### **6. Doors**

Der Veranstalter hat dafür zu sorgen, dass sich während dem kompletten technischen Aufbauzeitraum und dem Soundcheck niemand außer dem Arbeitspersonal in der Halle, dem Zelt oder auf dem Gelände aufhält. Hintergrund ist in erster Linie der Diebstahlschutz. Bei Veranstaltungen mit mehreren Gruppen ist ein Zeitplan (Aufbau, Proben, Spielzeiten) der einzelnen Gruppen spätestens 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin dem Management und dem Technischen Leiter vorzulegen.

#### **7. Sonstiges**

In der Veranstaltungsstätte (Halle, Zelt, Bühne) muss es eine eigenständig funktionierende Beleuchtung geben, welche sofort nach Konzertende eingeschaltet wird und als Arbeitslicht verwendet werden kann. Falls keine anderen Absprachen getroffen werden, wird sofort nach dem Konzert der Abbau der Technik veranlasst.

## **8. Open Air**

Bei Open Air Veranstaltungen trägt grundsätzlich der Veranstalter das Wetterrisiko. Für evtl. witterungsbedingte Verzögerungen im Auf-/ bzw. Abbau übernehmen wir keine Haftung. Sollte aufgrund von Witterungseinflüssen während der Veranstaltung eine Gefahr für Mensch oder Material bestehen, behalten wir uns vor, die technische Einrichtung aus Sicherheitsgründen abzuschalten.

Bühne und Mischpultplatz müssen absolut regensicher sein.

Für evtl. eintretenden Platzregen sind Notfallpläne vorzusehen!

## **9. Catering**

Für die Sound- und Lichtcrew gelten generell die gleichen Verpflegungsregelungen, die auch für SIDEWALK gelten.

Bitte ausreichend Softdrinks in reichhaltiger Menge und Auswahl während des gesamten Produktionszeitraumes bereitstellen, alkoholische Getränke werden von der Technikcrew nicht benötigt.

## **10. Ladewege/Parkplätze**

ACHTUNG! Sidewalk reist mit einem 40to Sattelaufleger ! Bitte klären Sie im Vorfeld unbedingt die Zufahrtswege auf Durchfahrtshöhe (mind. 4m ), Durchfahrtsbreite (mind. 2,80m) und Streckenverlauf (Länge des Fahrzeugs 18,00m ), besonders enge Kurven sollten vermieden werden. Der Untergrund muß tragfähig sein, matschige Wiesen können nicht befahrbar sein!

Sollten Sie hier Probleme sehen, kontaktieren Sie uns schnellstmöglich!

Falls eine Anfahrt der Veranstaltung nicht möglich ist, wird die Produktion auf 2 kleinere LKW umgeladen. Die Mehrkosten von 200 € gehen zu Lasten des örtlichen Veranstalters. Auch in diesem Fall informieren Sie uns bitte mindestens 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Folgende Parkplätze werden benötigt: 1x 40to Sattelaufleger, 2x MB Sprinter, 2x PKW

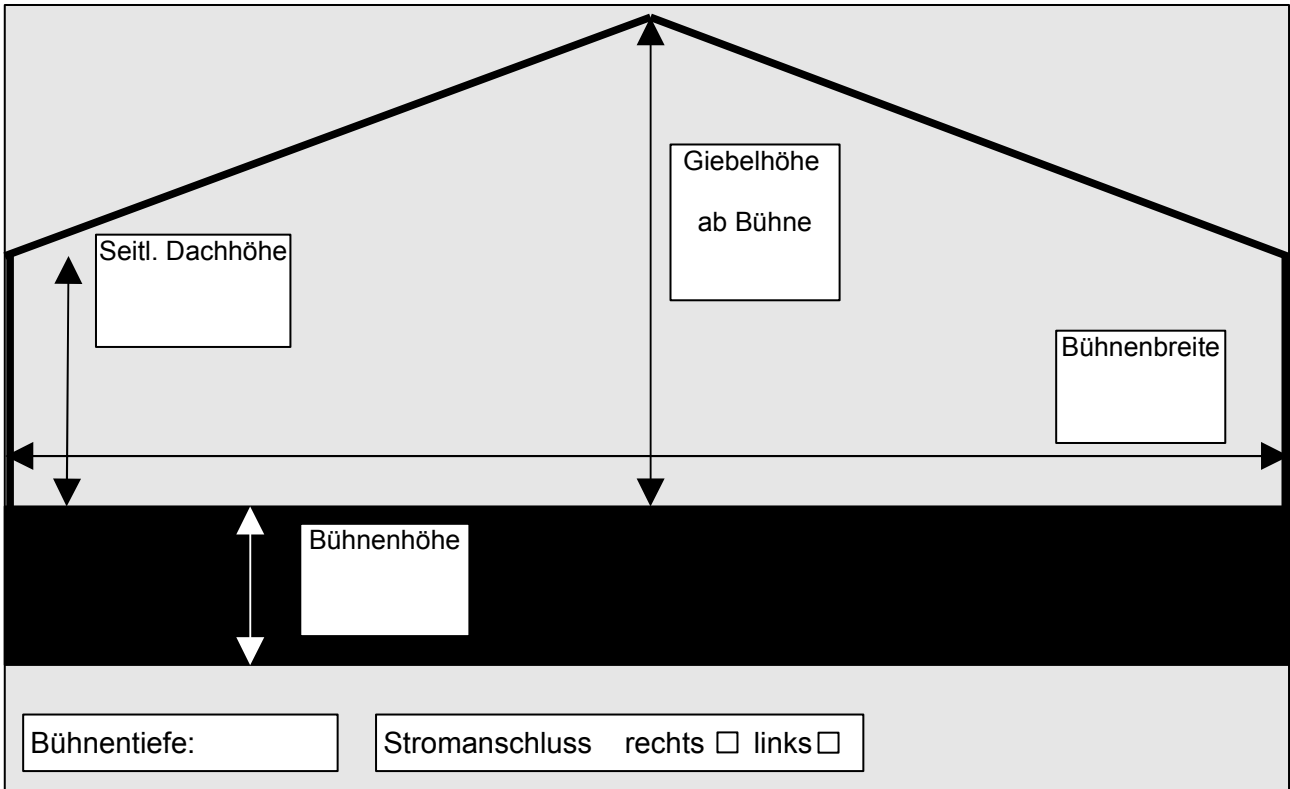
## **11. RECHTLICHES**

Diese Bühnenanweisung ist fester Bestandteil des Engagementvertrages mit SIDEWALK. Jeder Teil dieser Bühnenanweisung ist vom Veranstalter zu akzeptieren und zu erfüllen. Diese Bühnenanweisung muss rechtsgültig unterzeichnet mit dem Vertrag zurückgesendet werden.

Gelesen, verstanden und akzeptiert am \_\_\_\_\_

Unterschrift und Stempel des Veranstalters \_\_\_\_\_

### Bühnenmaße Festzelt



### Bühnenmaße Halle

